



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

Die **Stadtverwaltung Zweibrücken** sucht für das **Sachgebiet „Gewerbe- und Ordnungsrecht“** beim **Ordnungsamt** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter (m/w/d)
für den kommunalen Vollzugsdienst.**

Es handelt sich um einen nach **Entgeltgruppe 9a TVöD** bewerteten Arbeitsplatz in **Vollzeit**. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst für die Dauer von **2 Jahren befristet**. Die Übernahme in ein Dauerarbeitsverhältnis ist beabsichtigt.

Zu den Tätigkeiten gehören insbesondere:

- Überwachung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, zur Beendigung von Ordnungswidrigkeiten und zur Kriminalprävention
- Maßnahmen im Rahmen des PsychKG / FamFG
- Fertigung von Feststellungsberichten und Berichten zur Weitergabe an andere Dienststellen
- Durchführung weiterer Ermittlungen zur Sachverhaltsaufklärung, insbesondere bei anhängigen Ordnungswidrigkeitsverfahren für die Bußgeldstelle des Ordnungsamtes oder auf Anforderung der Staatsanwaltschaft
- Dienstbereitschaft und Einsatz in Zusammenarbeit mit anderen Behörden wie z.B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Zoll, etc.

Erwartet werden:

- **Fachprüfung I im Polizeidienst Rheinland-Pfalz** oder eine entsprechende Prüfung in einem anderen Bundesland oder nach bundesrechtlichen Vorschriften
oder
- **Laufbahnprüfung für den Zugang zum zweiten Einstiegsamt** der Fachrichtung „Verwaltung und Finanzen“
oder
- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur / zum **Verwaltungsfachangestellten** in der Fachrichtung Landes- oder Kommunalverwaltung
oder
- Erste Prüfung nach dem Bezirkstarifvertrag über die Ausbildungs- und Prüfungspflicht der Beschäftigten nach § 38 Absatz 5 Satz 1 TVöD vom 10. November 2008 (**Angestelltenlehrgang I**)
oder
- Nachweis der Befähigung für die Laufbahn des kommunalen Vollzugsdienstes nach § 19 in Verbindung mit §§ 16 bis 18 der Laufbahnverordnung Rheinland-Pfalz (**Ausbildung mit regulärer Ausbildungsdauer von mindestens 3 Jahren**)

Weiterhin werden erwartet:

- Fahrerlaubnis Klasse B
- Selbstständigkeit
- Belastbarkeit
- Sicheres Auftreten in Konfliktsituationen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kundenorientiertes Verhalten
- Bereitschaft zur Teilnahme am Schichtdienst auch in den Abendstunden und/oder an Samstagen/Sonntagen/Feiertagen

Der Arbeitseinsatz erfolgt im Außendienst und wird durch Dienstpläne geregelt. Die Tätigkeit im Außendienst stellt erhöhte Anforderungen an die gesundheitliche Eignung, die im Rahmen einer gesonderten betriebsärztlichen Untersuchung überprüft wird. Vor dem Einsatz im beschriebenen Aufgabenkreis besucht die Bewerberin / der Bewerber nach § 2 Absatz 1 der Landesverordnung über die kommunalen Vollzugsbeamtinnen und Vollzugsbeamten einen zehnwöchigen Ausbildungslehrgang, der erfolgreich abgeschlossen werden muss. Ferner muss die Bereitschaft bestehen, Trainingslehrgänge zur Eigensicherung und regelmäßige Fortbildungsmaßnahmen zu absolvieren.

Zur Erfüllung ihres Gleichstellungsplans ist die Stadtverwaltung Zweibrücken besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, **Prüfungszeugnis**, Angestelltenbrief, Weiterbildungszertifikate, Arbeitszeugnisse, Referenzen etc.) richten Sie bitte unter Angabe des **Aktenzeichens "32.2.2.1"** bis zum **8. Februar 2023** an die **Stadtverwaltung Zweibrücken, Personalamt, Herzogstr. 1 in 66482 Zweibrücken** oder per E-Mail an **personalamt@zweibruecken.de**. Bei einer Bewerbung per Email sind folgende Dateisendungen zugelassen: **.docx, .txt, .rtf, .pdf, .jpg**.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **ungeheftet** und nur als **Kopien** ein. **Von der Nutzung von Bewerbungsmappen bitten wir abzusehen. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht.** Die datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens wird garantiert.